

Sarganser Wochenmarkt startet Anfang Mai

Sargans. – Am Samstag, 4. Mai, geht der Wochenmarkt, der Markt mit den Frischeprodukten aus der Region, in seine dritte Saison. An diesem Vormittag darf sich die Kundschaft auf besondere Attraktionen freuen. Der Eröffnungsmarkt wird wiederum von Musik umrahmt, ebenso erwartet die Kundschaft ein kleines Eröffnungsgeschenk.

Neue Marktzeiten

Das Städtli Sargans ist am Samstagmorgen zu einem beliebten Treffpunkt geworden. Bis Ende Oktober dürfen sich die Besucher samstagsvormittags auf eine reiche Palette von frischen Produkten freuen. Das Angebot in der Altstadt beinhaltet immer mehr Produkte in Bio-Suisse-Qualität. Es reicht von Gemüse, Obst, Gebäck, Trockenfleisch, Käse, Honig über Blumen, Tee, Kräuterprodukte, Kaffee, Eier bis zu Sirup, Likör, Bier und vielem mehr. Auch Einkehrmöglichkeiten sind vorhanden.

Eine Umfrage unter den Marktbesuchern am letzten Markttag letzten Oktober hat gezeigt, dass der Wochenmarkt Sargans sehr beliebt ist und bereits viele Anhänger hat. Die Befragung hat aber auch gezeigt, dass die Besucher gerne noch etwas länger am Markt verweilen würden, um sich mittags zu verpflegen. Um diesem Bedürfnis entgegenzukommen, sind die Marktzeiten neu von 8.30 bis 12.30 Uhr angesetzt.

Vier Spezialmärkte Wochenmarkt+

Viermal wird dieses Jahr der Wochenmarkt+ durchgeführt: Das übliche Angebot wird am 18. Mai mit Setzlinge & Ökologie, am 29. Juni mit Zügs & Sache (Gänggelimarkt), am 10. August mit Kunsthandwerk sowie am 7. September mit Brot & Käse & Wein ergänzt.

Anmeldungen für den Wochenmarkt+ sind ab sofort möglich unter www.wochenmarkt-sargans.ch. (pd)



Der nun wieder komplette Vorstand von Gewerbe & Industrie Sargans: Maja Franjkic, Daniel Pfiffner, Christoph Sprecher, Markus Castelberg, Barbara Schmed (von links).

Bild Markus Roth

Vorstand komplett

Erstmals seit einigen Jahren ist der Vorstand von Gewerbe & Industrie Sargans wieder vollzählig. An der 84. Generalversammlung wurde Daniel Pfiffner zum Vizepräsidenten gewählt.

von Markus Roth

Christoph Sprecher erlebte an der Generalversammlung von Gewerbe & Industrie Sargans im Restaurant El Gusto seine Feuertaufe als Präsident. Er führte speditiv und gekonnt durch die Traktanden. Die zahlreich anwesenden Mitglieder machten es ihm leicht, es gab bei allen Geschäften Zustimmung.

Erfreuliches Vereinsleben

Im ersten Jahr als Präsident führte Sprecher mit dem Vorstand einige Anlässe durch. So die Führung durch die Bad Ragartz, die Besichtigung des Gonzenbergwerks oder den Feierabendanlass auf dem Ecohof der A. Käppeli's Söhne AG. Als «Gwärbler des Jahres» wurde die Firma Kreis AG ausgezeichnet. Den Abschluss machte der Feierabendanlass im Fotostudio Gaby Müller. Sprecher erklärte in seinem

Jahresbericht, dass es dem Vorstand ein grosses Anliegen sei, ein vielseitiges und reges Vereinsleben zu bieten.

Die Finanzen stimmen bei Gewerbe & Industrie Sargans. Kassier Markus Castelberg konnte von einem kleinen Gewinn berichten. Acht Austritte gab es während des letzten Vereinsjahres. Die Gründe waren meist Geschäftsaufösungen oder Pensionierungen. Die Versammlung nahm sechs neue Mitglieder auf. Neu mit dabei sind der Jazzkeller Sargans, Glaus Gabathuler AG Rechtsanwälte, FassadenConsulting GmbH, SJ Reinigung, LiPartner AG und Barbara Müller Coaching. Die anwesenden Neumitglieder erhielten die Gelegenheit, ihre Firmen vorzustellen.

Erfreuliche Neuwahl

Personell hatte der Vorstand in den letzten Jahren keine leichten Zeiten. Mit der GV 2019 ist das Gremium nun wieder komplett. Sprecher freute sich, mit Daniel Pfiffner (ProSim GmbH)

einen Kandidaten für das Amt des Vizepräsidenten vorstellen zu können. Die Versammlung zögerte nicht lange und hiess das neue Vorstandsmitglied mit kräftigem Applaus willkommen. Weitere Wahlen standen in diesem Jahr nicht an. Die Website wurde vor einem Jahr neu erstellt, Sprecher rief dazu auf, sie regelmässig zu nutzen. Im Jahresprogramm 2019 ist eine Führung durch Light Ragaz geplant, weiter ein Gemeinschaftsanlass mit den Gewerbevereinen Vilters-Wangs und Mels sowie Feierabend- und Mitgliederanlässe.

Aktuell berichten konnte der Präsident von der Zusammenlegung der Publikationsorgane der Gemeinde Sargans und Gewerbe & Industrie. Der erste gemeinsame Auftritt erscheint Ende April/Anfang Mai. Nach dem offiziellen Teil tauschten sich die Sarganser Gewerbetreibenden und Gewerbetreibenden beim Abendessen aus der «El Gusto» Küche aus.



Geht am Samstag, 4. Mai, in die nächste Runde: Der Sarganser Wochenmarkt.

Pressebild

Die Fahrsicherheit erhöhen

Sargans. – Mobilität ist für alle Altersgruppen wichtig. Insbesondere Seniorinnen und Senioren schätzen die Unabhängigkeit, die das eigene Auto ermöglicht. In diesem Kurs von Pro Senectute werden das Fahrvermögen trainiert und die Neuerungen im Strassenverkehr verständlich dargelegt. Der Kurs besteht aus einem Theorieteil und aus einem Praxisteil (eine individuelle Fahrt im eigenen Auto, bei der ein Instruktor auf eventuell eingeschlichene falsche Gewohnheiten achtet).

Der Termin für den praktischen Teil wird mit den Teilnehmenden im Anschluss an den Theorieteil direkt vereinbart. Der Kurs findet am Dienstag, 7. Mai, von 8.30 bis 11 Uhr im Kursraum der Pro Senectute, Bahnhofpark 3, in Sargans statt. Kursanmeldung und Informationen für Interessierte (60+) bei Pro Senectute Rheintal Werdenberg Sarganserland, Telefon 058 750 09 00, E-Mail rws@sg.prosenectute.ch. (pd)

www.sg.prosenectute.ch

Eröffnung: Shiatsu-Praxis in Walenstadt



Nach ihrer Zweitausbildung zur Komplementärtherapeutin (Oda KT, Methode Shiatsu) hat Elisabeth Zoller in Walenstadt an der Lindenstrasse 12 eine eigene Praxis eröffnet. Shiatsu ist eine ganzheitliche Körpertherapieform, die alleine oder als Ergänzung zur Schulmedizin bei physischen und psychischen Beschwerden oder fürs allgemeine Wohlbefinden angewandt werden kann. Die Kosten werden von den meisten Krankenkassen über die Zusatzversicherung rückvergütet. Der Fokus im Shiatsu als komplementärtherapeutische Methode liegt im Stärken der Selbstregulierungskräfte und der Genesungskompetenz (www.shiatsu-zoller.ch). (Bild Andreas Hörner)

Stiftung Symbola: Unterstützung für Soziales und Kultur



Der jährliche Erlös aus dem Brockehus Sarganserland geht an die Stiftung Symbola, welche mit Stipendien oder Darlehen die berufliche Aus- und Weiterbildung von Jugendlichen und Erwachsenen im Sarganserland fördert. So wurden im vergangenen Jahr 11 140 Franken als Darlehen und 53 535 Franken als Stipendien ausbezahlt. **Jährlich vergibt die Stiftung Symbola auch 4000 Franken an sozial und/oder kulturell tätige Institutionen aus der Region.** Als Dankeschön für die unzähligen Stunden Freiwilligenarbeit erhalten dieses Jahr die Genossenschaft Seilbahn Palfries sowie das Tixi Sarganserland-Werdenberg je 2000 Franken. Die symbolische Übergabe der finanziellen Unterstützung fand im Brockehus Sarganserland statt. Mit dabei: René Ackermann (Präsident Genossenschaft Seilbahn Palfries), Kurth Birri (Symbola-Stiftungsrat), Peter Brugger (Präsident Tixi Sarganserland-Werdenberg) und Marianne Walser (Symbola-Stiftungsratspräsidentin, von links). (Pressebild)